

[31912] Die nachstehenden, überall gern gekauften

militärischen Farbendruckwerke

meines Verlags, als:

Die Uniformen der Deutschen Armee. Erste Abtheilung: Uebersichtliche Farbendarstellungen der Uniformen der Deutschen Armee. Mit ausführlicher Liste der sämtlichen Truppentheile und Landwehr-Bataillone nebst Angabe der Standquartiere und genauen Erläuterungen. 12. Auflage. 23 Tafeln mit 400 Abbildungen in Farbendruck und 48 Seiten Text. 8^o. Geh. 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.; geb. 2 M ord.

Die Uniformen der Deutschen Armee. Zweite Abtheilung: Die Abzeichen der militairischen Grade, sowie die sonstigen Auszeichnungen an den Uniformen der Deutschen Armee. Nebst Erläuterungen zu den Abbildungen. 3. Auflage. 23 Tafeln in f. Farben-, Gold- und Silberdruck und 12 Seiten Text. 8^o. Preis: Geh. 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.; geb. 2 M ord.

Die Uniformen der Deutschen Marine in detaillirten Beschreibungen und Farbendarstellungen. Nebst Mittheilungen über Organisation, Stärke etc. 3. Auflage. 24 Tafeln mit 220 Abbildungen in f. Farbendruck und 52 Seiten Text. gr. 8^o. Preis: Geh. 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.; geb. 3 M ord.

Garnison-Karte der Deutschen Armee mit Angabe der Armeecorps- und Landwehrbezirks-Grenzen, sowie mit Bezeichnung der Servis-Klassen für sämtliche Garnisonorte. Nebst 1 ausführlichen Liste aller Truppentheile und Landwehr-Bataillone. 5. Auflage. 1887. In Farbendruck. Preis: 1 M ord.

sind jetzt abermals sämtlich in

neuen Auflagen

mit besonderer Berücksichtigung der kürzlich erfolgten Formations- und Dislokations-Veränderungen

erschienen und empfehle ich dieselben hiermit von neuem zur gef. Verwendung.

Von „Uniformen der Deutschen Armee“ bedauere ich jedoch Exemplare à cond. ferner nicht mehr liefern zu können. Dieses Werkchen ist bereits in der ganzen deutschen Armee hinlänglich bekannt und läßt sich dasselbe bei seinem außerordentlich niedrigen Preis durch Ausstellen im Schaufenster etc. so leicht verkaufen, daß keine Handlung bei Barbezug irgend welches Risiko übernimmt. Ich gewähre davon 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf 12 Explr. (auch von beiden Abteilgn. gemischt) 1 Freiexplr.

Leipzig, 15. Juni 1887.

Moritz Ruhl.

[31913] In neuer, vielfach ergänzter und vervollkommneter Auflage soeben erschienen:

Langenscheidts Notwörterbücher.

Englisch.

Teil II. Englisch-deutsch. Elegant geb. in Taschenformat 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ no., 1 M 35 $\frac{1}{2}$ bar (13/12).

Teil III. Land u. Leute in England. Elegant geb. in Taschenformat 3 M ord., 2 M 25 $\frac{1}{2}$ no., 2 M bar (13/12).

Bitten zu verlangen.

Berlin, Juni 1887.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

= Fürs Lager. =

[31914] Nachstehende Jugendschriften mit Abbildungen, in eleg. Exkursionsband mit Rotschnitt gebunden, bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Käferbuch. Von Dr. Gust. Bernhardt. 10. Auflage. 1 M ord.

Schmetterlingsbuch. Von Dr. G. Bernhardt. 8. Auflage. 1 M ord.

Mineralog. Von Dr. F. Reichmann. 4. Auflage. 1 M ord.

Plafate gratis.

In Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, 7/6 Exemplare mit 40% Rabatt.

Salle a/c.

Otto Hendel.

[31915]

Werkzeichnungen f. Dekorationsmalerei in bürgerl. Wohnungen v. A. Peters. Fol. In Mappe 4 M.

= Bar 40%. — 1 Expl. z. Probe m. 50%.
Benno Goeritz, Verlags-cto. in Braunschweig.

[31916]

Trog, Festredner.

35 Reden und Toaste. Geb. Pr. 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ no., 1 M 35 $\frac{1}{2}$ bar.

Alfred Silbermann, Verlag in Essen.

Verlag von
F. & P. Lehmann in Berlin W.
[31917]

Soeben erschien und gelangte zur Ver-
sendung:

Mit der Consur. Geistliche Novellen

von

Emil Marriot.

II. Band.

Ca. 17 Bogen. Oktav. Eleg. brosch. 3 M ord.;
eleg. geb. 4 M ord.; in Rechnung 25%,
bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Der große Erfolg, den die geistlichen
Novellen gefunden haben, veranlaßt uns, einen
zweiten Band Novellen von demselben Autor
unter gleichem Titel heraus zu bringen.

Die Kritik hält Emil Marriots Talent
für das bedeutendste aller schriftstellernden
Frauen. Nachdem wir in dem Circular über
den I. Band die enthusiastischen Urteile Paul
Heyjes und der Leipziger Illust. Zeitung
referiert haben, beschränken wir uns heute auf
Wiedergabe der Rezension der Kölnischen
Zeitung:

„Die Stellung des katholischen Geistlichen
und der Zusammenhang des kirchlichen und
des gesellschaftlichen Lebens in katholischen
Gegenden enthält ein reiches Maß wertvoller
Motive zu künstlerischer Darstellung. Es ist
auch der Verfasserin des vorliegenden Buches
nicht zu bestreiten, daß sie mit gründlicher
Kenntnis von Dingen und Personen an ihre
Schilderungen aus dem Leben des österrei-
chischen Klerus herantritt; überdies hat sie den
guten Geschmack, bei scharfer Charakteristik
sachlich zu bleiben und die Kritik der dar-
gestellten Erscheinungen dem Leser zu über-
lassen. Sie schreibt nicht antikerikal oder
katholikenfeindlich, wohl aber entnimmt man
aus ihren Schilderungen sehr deutlich, welche
ernste Verwicklungen die Eigenart des katho-
lischen Priestertums in seinem Verhältnis
zum Leben erzeugen kann. — Dieses Haupt-
motiv wird durch verschiedene Nebenfiguren
belebt, welche die Verfasserin mit höchster
realistischer Kraft ausstattet.“

Band I., welcher im vorigen Jahre er-
schienen, und für den wir gleichfalls Ihre fer-
nere gütige Verwendung erbitten, kostet 4 M ord.
Band I. u. II. zusammen bezogen liefern wir
für 4 M bar.

Berlin, Juni 1887.

F. & P. Lehmann.

Verlag von
August Hirschwald in Berlin.

[31918]

Soeben erschienen:

Charité-Annalen.

Herausgegeben von der
Direction d. Kgl. Charité-Krankenhauses,
redigirt von dem ärztlichen Director
Geh. Ober-Med.-Rath, Generalarzt
Dr. Mehlhausen.

XII. Jahrgang.

gr. 8^o. Mit 3 Tafeln und Tabellen. 20 M.